



Vorschule & Jahrgang 1-4

Max Brauer Schule

Impressum

2. Auflage

© Max Brauer Schule, Hamburg 2024. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung der Max Brauer Schule.

www.maxbrauerschule.de

Redaktion: Julia Hellmer

Satz & Layout: Tina Koch

Fotos: Eric Schwingenheuer, Matthias Möller-Friedrich und andere

Willkommen in der Max Brauer Schule



Liebe Eltern,

Ihr Kind kommt in die Schule – das ist aufregend und mit viel Neuem verbunden. Selbstverständlich steht bei diesem Schritt auch die Frage im Raum: Welches ist die beste Schule für mein Kind? Wir haben gute Gründe dafür, dass die Antwort Max Brauer Schule heißt, denn wir geben jedem Kind die Möglichkeit, in seinem

eigenen Tempo zu lernen, Lernangebote selbst zu wählen, um herauszufinden, wie es am besten lernt, und seine Arbeit selbstständig zu planen. Deshalb arbeiten wir nach dem Prinzip des „Individualisierten Unterrichts“.

Unser wichtigstes Anliegen ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen sich das Kind zu einer selbstbewussten und sozialen Persönlichkeit entwickeln kann. Dazu gehört, dass wir die Lust am Lernen

und die natürliche Neugierde fördern, sowie die Selbstständigkeit und das Selbstvertrauen stärken.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

***Herzlichst,
Ihr Grundschulkollegium***

Pädagogische Leitlinien der Max Brauer Schule

Selbstständig werden

Wir schaffen Rahmenbedingungen, dass Kinder sich zu selbstbewussten und sozialen Persönlichkeiten entwickeln können. Das Kind kann sich mit Freude und Zuversicht neuen Aufgaben und Anforderungen stellen, selbst Lernwege planen und eigene Schwächen und Stärken einordnen. Die Kinder lernen, ihre Arbeit selbst zu organisieren.



Individualisiert lernen

Jeder junge Mensch kann und will lernen, jeder lernt auf seine Weise und hat je eigene Voraussetzungen. Um allen Schüler*innen gerecht zu werden, jeden optimal zu fördern und zu fordern und keinen zurückzulassen, individualisieren wir den Unterricht.



Interessen verfolgen

Eigene Interessen zu entwickeln und zu verfolgen – dabei aber auch die Interessen und Fähigkeiten der anderen Schüler*innen zu achten – ist ein Motor für das Lernen. Wir bieten Möglichkeiten im Unterricht, eigene Themen zu verfolgen, und eröffnen viele Perspektiven, Neues zu entdecken.



Pädagogische Leitlinien der Max Brauer Schule

Gemeinschaft gestalten

Die Schüler*innen können in verschiedenen Bereichen der Schule mitarbeiten und ihre Belange selbst mitbestimmen. Kinder unterstützen sich beim Lernen, besprechen zusammen ihre Themen im Schüler*innenparlament und erleben Gemeinschaft an klassenübergreifenden Projekttagen oder in gemeinsamen Veranstaltungen.



Die Welt kennen lernen

Wir holen die Welt in die Schule und erkunden sie. Eigene Fragen bilden dabei den Zugang zum Thema und motivieren die Schüler*innen, an diesen Fragen entlang ihren Lernweg zu gestalten. Lernen findet aber auch außerhalb der Schule statt – mit „Kopf, Hand und Herz“!

Vielfalt erleben

Wir verstehen Vielfalt als Reichtum. Die Kinder erleben, dass Unterschiede normal und eine Bereicherung für alle sind. Gegenseitige Unterstützung, zuhören und gehört werden, Schwächen und Stärken akzeptieren sind wichtige soziale Kompetenzen einer vielfältigen Gemeinschaft.



Rückmeldung bekommen

Individuelles Lernen braucht differenzierte und wertschätzende Rückmeldungen. Leistungsbewertung findet ohne Noten statt – mündliche Rückmeldungen im Unterricht und an drei Gesprächstagen mit Kindern und Eltern, schriftliche Kompetenzzeugnisse und der Austausch über Selbsteinschätzungen und nächste Schritte sind die Basis.



Individualisierter Unterricht



Arbeitszeit und Planungsheft

Um den Schüler*innen selbstständiges, individuelles Lernen im eigenen Tempo zu ermöglichen, haben wir uns vom üblichen Stundenplan mit der Einteilung der Fächer in 45-Minutentakte gelöst. In der sogenannten „Arbeitszeit“ arbeiten die Kinder in längeren Zeiteinheiten an individuell festgelegten Vorhaben. Dazu nutzen sie ihr Planungsheft. Jedes Kind bekommt einen eigenen Lern-

plan, der zum einen garantiert, dass es die verbindlichen Inhalte und Techniken erlernt, zum anderen aber den unterschiedlichen Stärken und Neigungen der Kinder entspricht. Persönlich für das Kind zusammengestelltes Unterrichtsmaterial ermöglicht es, jedes Kind gemäß seiner Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten angemessen zu fördern und zu fordern. So gelingt es, strukturiertes Lernen zu ermöglichen und dabei das individuelle Lerntempo, das Interesse und das Vorwissen sowie den Zugang jedes Kindes zu bestimmten Unterrichtsinhalten in angemessener Weise zu berücksichtigen. Diese Arbeitszeit unterscheidet sich von

den Stunden, in denen alle gemeinsam an einem Thema arbeiten, wie z.B. in Kunst, Musik oder Sport sowie in Mathe- oder Deutsch-Gesprächskreisen.

Zur Stärkung von Verantwortung sowie zur Kompetenz- und Aufgabendelegation werden unterschiedliche Materialien oder ein überschaubarer Abschnitt eines Lernbereichs im Chef*innen-System von Schüler*innen betreut. „Chef*innen“ sind in ihrem Bereich Expert*innen, beraten und unterstützen je nach ihren Fähigkeiten andere Schüler*innen.

Individualisierter Unterricht

4. Lernetappe von CARLA

Begonnen am: 26.11.21
Beendet am: Jan. 2022

Nr.	Aufgabe	Datum
1.	Baudiplom, Nr. 2	06. Jan. 2022
2.	Logico, schauen Nr. 1	06. Jan. 2022
3.	Mattherad, S. 10	10. Jan. 2022
4.	Delfinheft, S. 8	06. Jan. 2022
5.	Grünes Heft, S. 66	10. Jan. 2022
6.	Logico	01.01.22

Wunschaufgaben Stempel Wunschaufgaben Stempel

Herbstkne

So habe ich gearbeitet:

Unterschrift der Eltern: *Heike*

Seite Datum

1	2.2. Sep. 2021
2	5.1.2022
3	2.3.08.21
4	2.8. Sep. 2021
5	2.11. Sep. 2021
6	
7	
8	06. Jan. 2022
9	14. Feb. 2022
10	14. Feb. 2022
11	14. Feb. 2022
12	14. Feb. 2022
13	14. Feb. 2022
14	14. Feb. 2022
15	14. Feb. 2022
16	14. Feb. 2022
17	14. Feb. 2022
18	14. Feb. 2022
19	14. Feb. 2022
20	14. Feb. 2022
21	14. Feb. 2022

Logico: Allgemeinwissen

Mit diesen Übungen lernst du interessante Fakten über die Welt.

Nr.	Aufgabe	Datum
1	Unbelebte Natur, Geographie	06. Jan. 2022
2	Unser Sonnensystem	14. Feb. 2022
3	Naturscheinungen	14. Feb. 2022
4	Kontinente	14. Feb. 2022
5	Europa	14. Feb. 2022
6	Deutschland: Sehenswürdigkeiten	14. Feb. 2022
7	Mensch, Tier, Pflanze	06. Jan. 2022
8	Aus der Tierwelt	06. Jan. 2022
9	Tierische Rekorde	06. Jan. 2022
10	Aus der Pflanzenwelt	06. Jan. 2022
11	Der menschliche Körper	06. Jan. 2022
12	Quiz des Menschen	06. Jan. 2022
13	Zeit und Kultur	06. Jan. 2022
14	Sprachen aus aller Welt	06. Jan. 2022
15	Bekannte Figuren aus Filmen und Büchern	06. Jan. 2022
16	Berühmte Persönlichkeiten	06. Jan. 2022
17	Unbelebte Natur, Geographie	06. Jan. 2022
18	Medien	06. Jan. 2022
19	Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge	06. Jan. 2022
20	Wichtige Erfindungen	06. Jan. 2022

Erste Wörter

Schreiben zu Bildern

Lautgetreue Wörter – mit Artikelkennzeichnung

Bookil

jandort verlag



Fächerübergreifender Unterricht

Projektorientiertes Lernen

In den Klassen gibt es regelmäßig Phasen, in denen über mehrere Wochen schwerpunktartig an einem Projektthema, auch fächerverbindend, gearbeitet wird. Das projektorientierte Lernen knüpft in seinen Themen an die Lebenswelt der Schüler*innen an. Ausgehend von eigenen Fragen gestalten die Kinder ihren Lernweg mit: Was muss ich tun, damit am Ende meine Frage beantwortet ist? Bei der Beschäftigung mit dem Thema sollen viele Sinne angesprochen und individuelle Lernzugänge möglich gemacht werden. Beispielsweise wird die außerschulische Erfahrung im Jahrgangs-

projekt „3 Tage raus“ zentral in den Mittelpunkt gestellt und ein Projekt an einem anderen Lernort durchgeführt, z.B. an der Elbe oder im Wald.



rechts:
Forschen und Messen mit Pflanzen
unten:
Raus aus der Schule



Gemeinsam Gestalten

Über das selbstverantwortliche Lernen und das Verfolgen von eigenen Fragen hinaus, können die Kinder in verschiedenen Bereichen der Grundschule mitarbeiten und ihre

Belange selbst mitbestimmen. Im Klassenrat sprechen die Kinder über Anliegen und Konfliktfälle, die schon bereits nach kurzer Zeit weitgehend selbstständig von der Klasse geleitet und moderiert werden. Alle Klassensprecher*innen der Grundschulklassen sind im Schüler*innenparlament der Grundschule organisiert. Ungefähr alle drei Wochen kommen sie zu einer Sitzung zusammen und beraten mit Hilfe einer

betreuenden Lehrkraft über Anliegen und Themen der Schüler*innen. Dies betrifft z.B. Fragen der Pausengestaltung, Feedback zum Mittagessen, besondere Projekte oder Wünsche der Schulgestaltung. In der Ferienbetreuung beginnt jede Woche mit der Kinderkonferenz, in der die Kinder gemeinsam ihr Ferienprogramm für die Woche nach ihren Wünschen planen.



Ganztag und Kultur - Leben in der Schule

Schultage

Die Grundschulabteilung der Max Brauer Schule ist eine teilgebundene Ganztags-schule. Die Teilnahme an zwei Nachmit-tagen ist verbindlich am Dienstag und am Donnerstag. Am Montag-, Mittwoch- und Freitag-Nachmittag können die Kinder an vielfältigen Angeboten teilnehmen. Die Kinder der VSK bis Klasse 2 werden an die-sen Tagen in ihrer Klassengemeinschaft in sogenannten Stammgruppen betreut. Die Kinder der Klasse 3 und 4 wählen aus ei-nem vielfältigen Angebot einen für sie inte-

ressanten Kurs aus. Zusätzlich gibt es eine kostenpflichtige Früh-, Spät- und Ferienbe-treuung, bei der wir mit der AWO zusam-menarbeiten.

Ab Jahrgang 2 können die Kinder nachmit-tags an Angeboten der Jugendmusikschule teilnehmen.

Auch am Vormittag spielt Musik eine be-sondere Rolle: in Chor, Orchester und Band können Kinder gemeinsam Musik machen. Kinderkonzerte, aber auch Theaterauf-führungen, der Kunsttag und die große Kunstausstellung, in der viele Werke aller Schüler*innen ausgestellt werden, sind ebenfalls Teile unseres Kulturkonzepts.

Besondere Veranstaltungen

Lernen findet nicht nur in der Klasse, son-dern auch im Rahmen unserer gemeinsa-men Aktivitäten statt: in der Literaturwoche, in der die Kinder u.a. lesen und vorlesen, Texte schreiben, echte Autor*innen kennen lernen und eine Literaturverfilmung im Kino anschauen; am Mathetag, an dem alle Klas-sen zu einem mathematischen Thema knif-flige Aufgaben lösen und am English-day, bei dem alle Zeichen auf „please say it in eng-lish“ stehen!

Einmal im Monat bietet zudem die MBS-Mo-natsbühne allen Kindern die Möglichkeit, eine besondere Begabung auf der großen Bühne vorzuführen! Und bei einem unserer Turniere können die Schüler*innen als Klas-se gemeinsam mitmachen.

Zeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
6:00-8:00	Frühbetreuung				
8.00 (bis 8:30 offen)	Morgenkreis Unterricht				
9.40	Frühstückspause				
10:05	Unterricht				
11:35	2. große Pause				
12.05	Unterricht				Unterricht Klassenrat
12.50	Mittagspause offene Angebote				
14:00	Stammgruppe Kurse	Unterricht	Stammgruppe Kurse	Unterricht	Stammgruppe Betreuung
15:30	Ausklang				
bis 18.00	Spätbetreuung				



Vorschule

Die Vorschulklasse führt die Kinder behutsam an das Schulleben heran, ohne dessen Inhalte vorwegzunehmen. Sie lernen in altersgemäßer Form vielfältige Fertigkeiten, die ihnen den Eintritt in das Schulleben erleichtern. Dazu gehört, die Lust am Lernen und die natürliche Neugierde durch altersgemäße Angebote zu fördern, neue Interessen zu wecken sowie die Selbständigkeit der Kinder und ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Es gibt tägliche **Gesprächsrunden**, die Kinder üben, einander zuzuhören und aufeinander einzugehen, lernen durch Bilderbücher, Reime, Verse und Gedichte oder Geschichten.

Mathematische Grunderfahrungen gehören zum festen Bestandteil des Vorschuljahres ebenso wie die Begleitung der Kinder auf dem Weg zum Lesen und Schreiben.

Bewegung hat einen hohen Stellenwert in der Vorschule. Es gibt zwei wöchentliche Sportstunden in der Turnhalle und viel Bewegung im Freien.

Natur- und Sachbegegnungen finden vielfältig statt, in Form von Ausflügen oder Aktivitäten rund um die Jahreszeiten, Pflanzen- und Tierbeobachtungen. Die Kinder beobachten und pflegen z.B. Mäuse, dokumentieren die Entwicklung der Raupe zum Schmetterling und führen naturwissenschaftliche Experimente durch.

In der Vorschulklasse wird **gesungen und musiziert, gemalt und gebastelt**, natürlich bleibt auch hier Zeit für Spaß und Spiel. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit mit älteren Kindern im Chor zu singen. Die Vorschulklasse ist an den Aktivitäten der Grundschule beteiligt. Auf diese Weise werden die Kinder in die Schulgemeinschaft eingeführt und lernen sie kennen.



Räume

Räume sind wichtig fürs Lernen – aber auch fürs Wohlfühlen. Deshalb gestalten wir unsere Klassenräume so, dass sie vielfältige Möglichkeiten bieten. Sie beherbergen eine umfangreiche Materialauswahl, Arbeitsplätze und Rückzugsnischen. Viele Klassenräume haben einen kleinen, von der Klasse aus einsehbaren Gruppenraum. Darüber hinaus verfügen wir über weitere Räume, um insgesamt dem Anspruch an eine sinnvolle Verknüpfung von Arbeiten und Zusammenleben gerecht zu werden.

Besondere Räume für die Grundschule, wie der Ganztagsraum und der Blaue Raum, laden zum Rückzug, Spielen, Musizieren, Theaterspielen oder Traumreisen ein.

Die Aula, die Holzwerkstatt, den Kunstraum, den Schulgarten und den Musikraum nutzen wir mit den großen Schüler*innen zusammen.

Die Turnhalle, der Minihof mit seinem Klettergarten und mit Fußballfeld bieten individuelle Gelegenheiten zum Bewegen, Spielen, Begegnen oder Kicken.

Bäume und Büsche inspirieren zum Versteck spielen und Zurückziehen.

In der Pausenhalle wird sich gerne für ruhige Spiel- und Bauvorhaben aufgehalten.

In den offenen Pausen können die Kinder aber auch in den Klassenräumen spielen oder ihre Unterrichtsaktivitäten fortsetzen.

